

EINSCHULUNG IN BRAUNSCHWEIG

## 2000 Mädchen und Jungen erleben ihren ersten Schultag

07.08.2016, 12:10 | Lesedauer: 3 Minuten

Von Petra Sandhagen



Aufgeregtes Gewusel herrscht bei der Einschulungsfeier in der Turnhalle der Grundschule Altmühlstraße.

Foto: Peter Sierigk

**BRAUNSCHWEIG** Die Einschulung ist für viele Familien ein besonderer Tag. Wir haben die Einschulung an der Grundschule Altmühlstraße begleitet.

Lehrer und Schüler haben die Erstklässler am Samstag in der Grundschule Altmühlstraße herzlich empfangen. Die Turnhalle ist mit Girlanden und bunten Schultüten geschmückt. Die Viertklässler haben Lieder geübt. Alle freuen sich auf die Neuen. Insgesamt haben rund 2000 Mädchen und Jungen in Braunschweig ihren ersten Schultag erlebt.

Die Einschulung ist für viele Familien ein besonderer Tag. Einige haben ihn mit dem ökumenischen Gottesdienst in der Aula begonnen und sind dann in die größere Turnhalle gegangen. Dort ist die Aufregung auch bei den Eltern deutlich zu spüren. Väter tragen stolz den Ranzen ihres Sprösslings, Mütter rücken die Haarreifen ihrer Töchter zurück, Paten halten die Schultüten. In der Turnhalle der Grundschule Altmühlstraße herrscht aufgeregtes Gewusel.

## Ihr Newsletter für Braunschweig & Region

Kostenlosen Newsletter bestellen und täglich das Neueste aus der Region im Postfach lesen.

E-Mail\*

Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich der [Werbevereinbarung](#) zu.

**Jetzt anmelden**

Mit \* markierte Felder sind Pflichtfelder. Eine Abmeldung ist jederzeit über einen Link im Newsletter möglich.

Fast schon routiniert wirken da die Viertklässler, die auf Turnmatten neben der Bühne sitzen. Die Mädchen und Jungen haben mehrere Lieder und einige Sprechstücke für die Erstklässler einstudiert. Maren Schäfer von der Naturfreundejugend singt mit den Kindern ein Mitmachlied und stellt damit auch ein mögliches Nachmittagsangebot vor.

Eine andere vierte Klasse singt: „Ihr seid herzlich willkommen und ihr werdet schon sehn, hier bei uns ist es schön.“ Die Schulanfänger schauen gespannt auf „die Großen“.

Schulleiter Helmut Gierga begrüßt die Eltern, aber vor allem die Erstklässler: „Viele von Euch sind den ganzen Tag hier.“ In der Ganztagschule gehe es nicht nur um Unterricht, sondern auch um gemeinsames Essen, Hausaufgaben und Freizeit in den rund 30 Nachmittagsangeboten in Arbeitsgemeinschaften.

Dann kommt der große Moment. Helmut Gierga ruft die Namen der einzelnen Schüler auf. Die Mädchen und Jungen stellen sich zu Zweit auf und gehen gemeinsam mit ihren Lehrerinnen in ihren Klassenraum zum ersten Unterricht.

Die Eltern haben nun Zeit für einen Kaffee und ein Stück Kuchen. Stephanie Teichmann vom Schulelternverein hat die Stärkung geplant und schenkt nun

Heißgetränke aus. Antje Reichelt vom Projekt Stadtteil in der Schule unterstützt sie und stellt sich den Eltern vor. Schule und Stadtteil arbeiten eng zusammen und auch die Eltern können Angebote in der Schule nutzen.

## EINSCHULUNG

**Mehr als 2000** Mädchen und Jungen sind nun Schulkinder an 48 Braunschweiger Schulen – Grundschulen, Förderschulen und Einrichtungen freier Träger. Eltern und Geschwister haben den ersten Tag miterlebt. Mitglieder der Schulfördervereine haben Kaffee und Kuchen bereitgestellt. Kinder der vierten Klassen haben Schulanfänger mit Liedern willkommen geheißen.

**Eine Beilage** unserer Zeitung mit Klassenfotos aller Schulanfänger und Informationen zum Schulstart erscheint am Donnerstag, 11. August.

Nach 30 Minuten kommen die Kinder aus ihren Klassen gelaufen und nehmen die Schultüten entgegen. Tiark Himstedt (6) hat die erste Stunde gut gefallen. Er zeigt stolz einen Anhänger mit einem bunt angemalten Igel – dem Symbol der Klasse.

Fragen zum Artikel? Mailen Sie uns: [redaktion.online-bzv@funkemedien.de](mailto:redaktion.online-bzv@funkemedien.de)

### Ihre Meinung

Kommentieren als **Kaffeetrinkerin**

Liebe Leser, Sie können diesen Artikel hier rund um die Uhr kommentieren. Wir bitten Sie jedoch um Verständnis, dass Ihr Beitrag erst veröffentlicht wird, wenn er von der Online-Redaktion freigegeben wurde.

Liebe Leser, Sie können diesen Artikel hier rund um die Uhr kommentieren. Wir bitten Sie jedoch um Verständnis, dass Ihr Beitrag erst veröffentlicht wird, wenn er von der Online-Redaktion freigegeben wurde.

Verbleibende Zeichen: 3000

KOMMENTIEREN